

Objektbericht/September 2021

Bergbau- und Salzmuseum erhält Boden mit Industriecharakter

Das Bergbau- und Salzmuseum in der Saline der Stadt Bad Salzdetfurth in Niedersachsen erhielt neue Räumlichkeiten in einem ehemaligen Industriegebäude der Salzpännergilde. Das Museum wird eine neue Dauerausstellung zu den namensgebenden Themen beherbergen, die in Zusammenarbeit mit der Universität Hildesheim ausgearbeitet worden ist.

Für den Bauherrn und für den das Museum betreibenden Bad Salzdetfurter Geschichtsverein e.V. war es entscheidend, dass der neue Estrichboden in den neuen Museumsräumen auch nach der Oberflächenschutzbeschichtung einen rustikalen Industriecharakter beibehält.

Aus diesem Grunde entschied sich der Fachplaner mit dem Verarbeiter für StoCretec Produkte:

Die EP Grundierung StoPox GH 502 ist speziell für Bodenflächen, die aus trockenen, zementgebundenen Untergründen, wie Estrich, geeignet. Sie bietet sehr guten Haftverbund auf mineralischen Untergründen und ist kann auch bei rückseitiger Feuchteinwirkung eingesetzt werden.

Die verwendete Versiegelung StoPox WL 150 transparent besitzt eine hohe Abriebfestigkeit mit sehr guter Haftung auf EP-Beschichtungen. So entsteht eine widerstandsfähige Bodenversiegelung, die sich gut reinigen lässt und kratzfest ist – also bestens geeignet für zahlreiche Besucher des Museums. Zusätzlich ist sie VOC-emissionsarm und somit sehr gut geeignet für Räume in denen sich Personen länger aufhalten. Die Versiegelung lässt sich einfach verarbeiten und für die Werkzeugreinigung erfolgt lediglich mit Wasser. StoPox WL 150 transparent ist lösemittelfrei, geruchsneutral, frei von Weichmachern und wasserdampfdiffusionsfähig. Durch die bauseitig Zugabe von Sto Ballotini-Vollglaskugeln kann eine rutschhemmende Oberfläche hergestellt werden.

Beide Beschichtungen besitzen eine transparente Optik und erhalten somit den gewünschten Industriecharakter des beschichteten Estrichbodens. So unterstreicht die Bodenbeschichtung die Einrichtung und die Ausstellungsstücke des neuen Bergbau- und Salzmuseums in der Saline am Kurpark Bad Salzdetfurth.

Wer & Was

Objekt:	Bergbau- und Salzmuseum in der Saline, Bad Salzdetfurth	
Bauherr:	kgw Kreiswohnbauengesellschaft Hildesheim mbH, Hildesheim	
Planer:	Himstedt + Kollien GbR, Architektur- und Ingenieurbüro Hildesheim	
Verarbeiter:	Maltec Johannes Temps GmbH, Neustadt sub. Andreas Langrehr, Wunstorf	
Ausführung:	2020	
Systeme/Produkte:	<i>Bodenbeschichtung</i>	
	Grundierung	StoPox GH 502
	Versiegelung	StoPox WL 150 transparent mit 1,5 % Sto Ballotini 75 - 105 m

(Fotos: StoCretec)





